

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0029/2016/BV

Datum:
21.01.2016

Federführung:
Dezernat III, Amt für Soziales und Senioren

Beteiligung:

Betreff:

- Nachrücken von zwei Mitgliedern in den Beirat von Menschen mit Behinderungen (bmb)
- Berufung des vom Beirat von Menschen mit Behinderungen vorgeschlagenen beratenden Mitglieds und der stellvertretenden beratenden Mitglieder in den Ausschuss für Bildung und Kultur

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 22. Februar 2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	03.02.2016	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	18.02.2016	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- *Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von **Frau Stefanie Brock** auf Ausscheiden aus dem Beirat von Menschen mit Behinderungen aus wichtigem Grund zu.*
- *Der Gemeinderat beruft **Herrn Daniel Werner**, Pfaffengrundstraße 52, 69123 Heidelberg als Nachfolger von Frau Brock in den Beirat von Menschen mit Behinderungen.*
- *Der Gemeinderat beruft **Herrn Markus Porebski**, Philipp-Reis-Straße 54/1, 69115 Heidelberg als Nachfolger von Herrn Peter Hilligardt-Nossol in den Beirat von Menschen mit Behinderungen.*
- *Der Gemeinderat beruft die nachfolgend genannten Mitglieder in den **Ausschuss für Bildung und Kultur**:*
***Herr Sebastian Strubel** als beratendes Mitglied*
***Frau Sabine Wonka** als erstes stellvertretendes beratendes Mitglied*
***Herr Jochen Wier** als zweites stellvertretendes beratendes Mitglied*

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Sitzungsgelder (26 € je Sitzung)	
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	
Aus dem Budget des bmb	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach dem Ausscheiden von Frau Brock und dem Tod von Herrn Hilligardt-Nossol, sind Herr Werner und Herr Porebski die nächsten Nachrücker auf der Warteliste.

Der Beirat von Menschen mit Behinderungen hat in seiner Sitzung am 23.11.2015 das beratende Mitglied und seine Stellvertreter für den Ausschuss für Bildung und Kultur gewählt und schlägt dem Gemeinderat die Besetzung des Ausschusses entsprechend dem Wahlergebnis vor.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.02.2016

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 18.02.2016

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

1. Nachrücken von zwei Mitgliedern in den Beirat von Menschen mit Behinderungen

Frau Stefanie Brock war seit September 2014 Mitglied im Beirat von Menschen mit Behinderungen, bereits von 2008 bis 2009 gehörte sie dem Gremium als stellvertretendes Mitglied an. Frau Brock wird in naher Zukunft aus Heidelberg wegziehen. Sie beantragt ihr Ausscheiden aus dem bmb, da sie sich aufgrund der großen, auch gesundheitlichen, Belastungen, die durch den bevorstehenden Umzug entstanden sind, nicht mehr ausreichend im bmb engagieren kann.

Der Leitfaden des bmb sieht für das Ausscheiden und Nachrücken von Mitgliedern keine Regelung vor. Es empfiehlt sich deshalb, die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg – wie in anderen Gremien – analog anzuwenden. Nach § 16 Absatz 1 der Gemeindeordnung kann ein Bürger sein Ausscheiden aus einem Gremium aus wichtigem Grund verlangen. Ob ein wichtiger Grund vorliegt entscheidet der Gemeinderat.

Nächster Kandidat auf der Liste der vorgeschlagenen Bewerber ist Herr Daniel Werner.

Herr Peter Hilligardt-Nossol war seit 2011 Mitglied im bmb und ist leider im November 2015 verstorben.

Nächster Bewerber auf der Liste der Kandidaten mit eigener Bewerbung ist Herr Markus Porebski.

Beide Nachrücker haben ihre Bereitschaft zur Übernahme der Aufgabe erklärt.

2. Berufung des beratenden Mitglieds und der stellvertretenden Mitglieder in den Ausschuss für Bildung und Kultur

Der Gemeinderat hat am 10.12.2015 die Aufnahme einer Vertreterin oder eines Vertreters des bmb als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Bildung und Kultur und die entsprechende Fortschreibung des Leitfadens des bmb beschlossen.

Nach den in der Sitzung vom 23.11.2015 durchgeführten Wahlen schlägt der bmb dem Gemeinderat, der für die Berufung zuständig ist, folgende Besetzung für den Ausschuss vor:

Herr Sebastian Strubel als beratendes Mitglied

Frau Sabine Wonka als erstes stellvertretendes Mitglied

Herr Jochen Wier als zweites stellvertretendes Mitglied

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda nicht von Bedeutung.

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner